

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0004/2016/BV

Datum:
29.12.2015

Federführung:
Dezernat II, Gebäudemanagement

Beteiligung:
Dezernat III, Amt für Schule und Bildung

Betreff:

**Erneuerung der Elektrolabore in der Carl-Bosch-
Schule
- Ausführungsgenehmigung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 05. Februar 2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	19.01.2016	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2016	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt folgenden Beschluss dem Haupt- und Finanzausschuss:

Der Haupt- und Finanzausschuss erteilt die Ausführungsgenehmigung zur Erneuerung der Elektrolabore in der Carl-Bosch-Schule nach den vorliegenden Plänen zu Gesamtkosten in Höhe von 540.000 €

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	540.000 €
Erneuerung	540.000 €
Einnahmen:	
Keine	
Finanzierung:	600.000 €
• Ansatz in 2015	300.000 €
• Ansatz in 2016	300.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Die Elektrolabore sowie die Vorbereitungsräume in der Carl-Bosch-Schule sind baulich sowie in ihrer Ausstattung veraltet und damit dringend erneuerungsbedürftig.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 19.01.2016

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 03.02.2016

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

1. Ausgangslage

Die Carl-Bosch Schule Heidelberg wurde 1975 als 4-geschossiger Neubau für eine technische Berufsschule mit technischem Gymnasium errichtet. Das Gebäude wurde als Stahlbetonbau mit Fassaden in Sichtqualität ausgeführt. Die Klassentrennwände als Systemwände bestehen aus beschichteten Holzplatten mit Oberlicht. Bei den abgehängten Decken handelt es sich um Mineralfaserplatten mit aufgelegter Mineralwolle (altes Mineralfaserprodukt) der Kategorie krebserzeugend (K2). In die Decke eingebaut sind sogenannte Einbauleuchten.

Die Räume Elektrolabor 201 und 204, sowie die Vorbereitungsräume 202 und 203 sind baulich und hinsichtlich ihrer technischen Ausstattung und Möblierung auf dem Stand von 1975. Sie sind daher veraltet und dringend erneuerungsbedürftig.

2. Bauliche Maßnahmen

Um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden, soll folgende Konzeption umgesetzt werden:

Das Elektrolabor 201 wird mit 32 Schülerarbeitsplätzen, einem Lehrerarbeitsplatz und zusätzlich 4 Lötarbeitungsplätzen mit Elektrolabortischen ausgestattet. Eine Schrankwand dient der Aufbewahrung der Arbeitsmaterialien.

Eine fahrbare Tafel, Whiteboard, wird für den Unterricht zur Verfügung gestellt.

Elektrolabor 204 erhält 24 Schülerarbeitsplätze in Form von Lerninseln und einen Lehrerarbeitsplatz. Eine Schrankwand dient der Aufbewahrung der Arbeitsmaterialien.

Für den Unterricht steht eine Pylonentafel mit Beamer zur Verfügung.

Über eine neue leichte Trockenbau-Trennwand werden 3 Vorbereitungstische für die Lehrer und eine Schrankwand von den Schüler Lerninseln abgetrennt.

Der Lehrer-, Vorbereitungsraum 202 erhält 4 Lehrerarbeitsplätze, Aktenregale und 2 Aktenschränke,

der Lehrer-, Vorbereitungsraum 203 erhält 2 Lehrerarbeitsplätze, 3 Aktenschränke, einen Konferenztisch und eine Teeküche mit Spüle, Geschirrspüler, Kühlschrank und Schränken zur Geschirraufbewahrung.

Baulich erfordert dieses Konzept

Ausbau und Entsorgung der kompletten veralteten Einrichtung,

Erneuerung der abgehängten Decken mit Beleuchtung,

Erneuerung der Bodenbeläge, mit Einbau von neuen Bodenkanälen zur Versorgung der Laborarbeitsplätze.

Erneuerung der Oberflächen, Lackierung der Wandoberflächen und Heizkörper.

Komplette Erneuerung der fest eingebauten Labortische nach aktuellem technischem Standard.

Altersbedingt muss auch die technische Ausrüstung angepasst bzw. erneuert werden. Die LED-Beleuchtung mit anwesenheits- und tageslichtabhängige Lichtregelung wird im Zuge der Erneuerung der Decken ausgetauscht. Alle Räume werden in das vorhandene Datennetz der Schule eingebunden und mit PC-Arbeitsplätzen ausgestattet.

Im Vorgriff auf dem Einbau einer Brandmeldeanlage werden die erforderlichen Leitungen in den Räumen schon verlegt, jedoch noch ohne die Endkomponenten.

3. Kosten

Für die Erneuerung der Elektrolabore der Carl-Bosch-Schule wurden folgende Kosten ermittelt:

Kostengruppe:	Bezeichnung:	Währung:	Einzelbetrag Gewerk:	Währung:	Gesamtbetrag Kostengruppe:
300	Bauwerk - Baukonstruktion			€	110.000
340	Trockenbauarbeiten	€	27.500		
355	Tischlerarbeiten	€	3.000		
360	Metallbauarbeiten	€	10.500		
363	Maler- und Lackierarbeiten	€	9.000		
365	Bodenbelagsarbeiten	€	35.000		
394	Abbruchmaßnahmen	€	10.000		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges	€	15.000		
400	Bauwerk – Technische Ausrüstung			€	125.000
420	Wärmeversorgungsanlagen		5.000		
440	Starkstromanlagen	€	120.000		
600	Ausstattung und Kunstwerke				185.000
610	Ausstattung	€	185.000		
700	Baunebenkosten			€	120.000
	Insgesamt			€	540.000

Im Haushaltsplan 2015/2016 sind für die Maßnahme jeweils 300.000 € eingestellt.

4. Termine

Die Erneuerung der vier Räume ist in der Zeit von Mai bis September 2016 vorgesehen.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Die Beteiligung des Beirats von Menschen mit Behinderung war bei dieser Maßnahme nicht erforderlich.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 6	+	Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen.
SOZ 9	+	Ausbildung und Qualifikation junger Menschen sichern
		Begründung: Baumaßnahmen in Schulen dienen überwiegend dem Ziel, für die Ausbildung zeit- und lehrplangerechte Räume und Ausstattungen zur Verfügung zu stellen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Lageplan
02	Grundriss mit Übersichtsplan